

Hausgottesdienst am 32. Sonntag im Jahreskreis A

Sonntag 8. November 2020

Vorbereitung: Oster- oder Taufkerze, Kreuz, Bibel, Gotteslob

Kreuzzeichen

Ich werde mir bewusst, dass ich als Christ lebe:

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Amen.

Lied: *GL 803 Unser Leben sei ein Fest*

Einleitung:

In unserem Leben kommen wir nicht an Entscheidungen vorbei.

Dabei liegt uns sehr daran, dass das Leben gelingt und sich als erfülltes Leben erweist.

Eine Entscheidung ist eine einschneidende Sache.

Dadurch kommt es zu kleineren oder größeren Veränderungen.

Daher wägt man lange ab und grübelt, was richtig und sinnvoll sei.

Schon die Bibel spricht von weisen Entscheidungen, die zu einem gelingenden Leben beitragen wollen.

- Was verstehe ich unter weise?

- Wie verhält sich jemand, der klug handelt?

- Welche Entscheidung in meinem Leben war eine „weise“ Entscheidung?

- Was hat mir geholfen, die Entscheidung so zu treffen?

Tagesgebet:

Lasst uns beten:

Allmächtiger und barmherziger Gott, wir sind deine Geschöpfe, du hast uns in deine Hand geschrieben. Wir wollen klug und weise handeln und versuchen wachsam zu sein, was deinem Willen in der heutigen Zeit entspricht. Hilf uns, die richtigen Entscheidungen zu treffen und lass uns dabei von deinem Geist leiten - jetzt und in Ewigkeit. Amen.

Evangelium Mt 25,1-13

Gedanken:

Eine Hochzeit möchte viele gerne mitfeiern.

Schon gar, wenn Christus selbst der Bräutigam und Gastgeber ist.

Doch, wer weiß, wann wir von ihm dazu eingeladen werden?

So heißt es also stets die „Öl-Kontrolle“ durchzuführen - und wachsam zu bleiben. Das Öl, das im Gleichnis knapp wird, erinnert an das Chrisam-Öl, das bei der Taufe und Firmung verwendet wird.

Bei dieser Salbung empfangen wir als Christen die Zusage: „Sei besiegelt durch die Gabe Gottes, den Heiligen Geist.“ Gott schenkt sich uns bedingungslos. Er schenkt uns seine beständige Nähe, um die Herausforderungen des Lebens zu meistern. Mit diesem Vorrat an Öl lässt sich daher manches Dunkel des Lebens „erhellen“ und in einem anderen Licht sehen.

Nur im Alltag, mit all seinen Anforderungen und Pflichten, gerät das Nachfüllen dieses Öls manchmal aus dem Blick. Doch diese „Tankstelle“ erreichen wir überall, denn Gott ist da und will sich einbringen in das Getriebe des Alltags. Vielleicht hilft daher ein Moment des Innehaltens, bevor eine Entscheidung gefällt wird. Dann möge uns ein Licht aufgehen und die richtige Entscheidung für die Zukunft gefällt werden. Amen

Lied: Gl 554, 1 Wachtet auf

Einleitung zum Glaubensbekenntnis:

Wenn wir Öl ins Feuer gießen, dann verlöscht die Flamme nicht ...
Bekräftigen wir vor und miteinander unseren Glauben: GL 3,4

Fürbitten:

Herr, du hast dein Kommen angekündigt, aber wir wissen nicht, wann.
Damit wir und alle Welt bereit sind, wenn du kommst, bitten wir:

- Lass in deiner Kirche die Freude und Zuversicht wie eine brennende Fackel leuchten. A: Christus, höre uns
- Gib uns allen die Kraft und Geduld, auf die endgültige Begegnung mit dir, mutig und entschieden zu warten.
- Führe unsere Verstorbenen zur ewigen Hochzeitsfeier in deinem himmlischen Reich. -

Dir sei Lob und Dank in Ewigkeit. Amen

Vater unser:

Segensbitte:

Wir wissen uns in den Dienst des Herrn gerufen.
Mit lebendigem Glauben, mit brennenden Lampen und mit wachem Herzen gehen wir Tag für Tag seinem Kommen entgegen.
Seine Liebe trifft uns und sein Segen begegnet uns.
So behüte uns der dreifaltige Gott,
der Vater und der Sohn und der Heilige Geist. Amen.

Lied: GL 453 Bewahre uns Gott

